

PRESSEMITTEILUNG

7. Philharmonisches Konzert – Zwei große Sinfoniker des 19. Jahrhunderts

Am 21. März im Kulturhaus Aue und am 23. März 2020 im Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg-Buchholz, lädt die Erzgebirgische Philharmonie Aue jeweils um 19.30 Uhr alle Liebhaber klassischer Musik zu ihrem 7. Philharmonischen Konzert ein. Die Abende stehen ganz im Zeichen von Johannes Brahms und Anton Bruckner. Zu Gast ist das Stuttgarter Kammerduo mit Rosa Wember und Sebastian Fritsch.

Aue | Annaberg-Buchholz. Im 7. Philharmonischen Konzert der Erzgebirgischen Philharmonie Aue wendet sich Generalmusikdirektor Naoshi Takahashi zwei großen Sinfonikern des 19. Jahrhunderts zu: Johannes Brahms und Anton Bruckner. Das Konzert für Violine, Violoncello und Orchester a-moll op. 102 von Johannes Brahms ist sein letztes Orchesterwerk. Er schrieb es gewissermaßen als Versöhnungsangebot an den Geiger Joseph Joachim, mit dem er sich zuvor überworfen hatte. Der Plan gelang, das Konzert wurde 1887 mit den Solisten Joseph Joachim und Robert Hausmann unter der Leitung von Brahms in Köln uraufgeführt und die Freunde kamen sich wieder näher. Für das Konzert konnte das Stuttgarter Kammerduo gewonnen werden.

Der zweite Teil des Abends gehört der 4. Sinfonie Es-Dur von Anton Bruckner, die der Komponist selbst die „Romantische“ genannt hat. Den 1. Satz beschrieb er als Bild einer mittelalterlichen Stadt, aus deren Toren stolze Ritter hinaus ins Freie sprengen, die dann vom Zauber des Waldes umfangen werden. Im Scherzo, das die Überschrift „Jagd“ trägt, hat der Komponist die „Tafelmusik der Jäger“ gesehen. Auch das gewaltige Finale wird oft als wilder, großartiger Sturm über dem Wald interpretiert, so dass man Bruckners 4. durchaus als „Sinfonie des Waldes“ bezeichnen kann.

Das Stuttgarter Kammerduo, bestehend aus der Geigerin Rosa Wember und dem Cellisten Sebastian Fritsch, konzertierte erstmals gemeinsam im Sommer 2010 in Venedig. Zahlreiche Konzerte führten das Duo bisher unter anderem nach München, Stuttgart, Frankfurt, Köln, Düsseldorf, Berlin, Hamburg, Montegrotto (Italien) und Indianapolis (USA). 2015 waren beide Stipendiaten des „Yehudi Menuhin Live Music Now“-Vereins Stuttgart. 2016 und 2017 waren sie zu Gast bei der Mozartgesellschaft Stuttgart und seit 2015 sind sie u. a. Instrumentalpartner der Wiener Sängerknaben.

Dirigent: GMD Naoshi Takahashi
Solisten: Rosa Wember – Violine
Sebastian Fritsch – Violoncello

Geschäftsführender Intendant
Dr. Ingolf Huhn

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Chris Brinkel

Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

09443 Annaberg-Buchholz
Postfach 100314

Telefon
(0 37 33) 1407130
(01 72) 6923778
Telefax
(0 37 33) 1407140

www.winterstein-theater.de
e-mail:
brinkel@winterstein-theater.de

Amtsgericht Chemnitz,
HRB 14855

Aufsichtsratsvorsitzender
Oberbürgermeister Heinrich Kohl

2. März 2020

Erzgebirgssparkasse
IBAN:
DE52 8705 40003 318 005 869
BIC: WELADAD1STB

Termine: Samstag, 21. März 2020, 19.30 Uhr, Kulturhaus Aue
Montag, 23. März 2020, 19.30 Uhr, Eduard-von-Winterstein-
Theater Annaberg-Buchholz

Karten: Servicebüro im Kulturhaus Aue
Goethestraße 2, 08280 Aue – Mo/Di/Mi 9.00-12.00 Uhr
u. 13.00-18.00 Uhr, Do/Fr 9.00-12.00 Uhr
Tel.: 03771-23761 | www.kulturhaus-aue.de

Servicebüro Eduard-von-Winterstein-Theater,
Buchholzer Straße 65 – Mo-Fr 9.00 Uhr-17.00 Uhr
Tel.: 03733-1407-131 | www.winterstein-theater.de